

Alois Keller
Husmatt 8
6443 Morschach

Geboren in Wil (SG) 1951
Verheiratet, 2 erwachsene Kinder

Ausbildung und Funktionen:

Dr. phil. I, Prof. PHSG
Dipl. Schulleiter, Univ. St. Gallen
Dipl. Erwachsenenbildner HF, EB Bern
Lerncoach FH, Univ. Kiel & PHTG



Inhaber schulentwicklung.live (2014 – 2023)

Institutsleiter Schulentwicklung und Beratung PHSG (2006 – 2013)

Berater und Begleiter in Schulentwicklungsprozessen (2006 – 2016)

Co-Leiter ‚Master of Arts in School Development‘ der Internationalen Bodenseehochschule (2006 – 2016)

Leiter des Teilprojekts ‚Qualitätsraster zur Beurteilung von Lernarrangements‘ im MERCATOR-Projekt ‚Personalisiertes Lernen in heterogenen Lerngemeinschaften‘ (2012 -2015)

Leiter des Teilprojektes ‚Netzwerk Kompetenzen orientierter Schulen‘ des EU-Forschungsprojekts INTERREG IV ‚Kleine Schulen im alpinen Raum‘ - innovative Modelle‘ (2009 – 2013)

Gründer und Leiter des Netzwerks Kompetenzen orientierter Schulen – Netzwerk KOS (2010 ff.)

Schulpräsident in Morschach/SZ (2012 – 2016)

Direktor Bildung des Seminars für Kindergärtnerinnen-, Primar-, Arbeits- und Hauswirtschaftslehrerinnenausbildung sowie der Fachmittelschule und des Gymnasiums der privaten Stiftung Theresianum Ingenbohl, Brunnen (1997 – 2006):

- Aufbau der ersten Fachmittelschule im Kanton SZ
- Aufbau einer Orientierungsschule mit personalisiertem Lernen
- Angebot der ersten bilingualen Maturität der Zentralschweiz
- Führung der schulischen Qualitätsentwicklung nach EFQM

Sechs Jahre Projektmanagement für Lehrpersonenweiterbildung im Rahmen zweier DEZA-Projekte in Ungarn (1990 – 96):

- Verantwortlich für Entwicklung, Umsetzung und Leitung der Projekte vor Ort
- Weiterbildung Unterrichtender an ungarischen Fachschulen, Gymnasien, Hochschulen und Universitäten.
- Berater des ungarischen Bildungsministeriums
- Auszeichnung mit dem Orden Pro Cultura Hungarica

Nationalfonds-Doktoratsstipendium für die Universitäten Bonn und Tübingen (1984 – 1986)

Studium Germanistik und Geschichte mit anschliessend zwei Lehrstuhlassistanten an der Universität Freiburg/CH (1972 – 1983)